



Einfach & verständlich, individuell & fundiert, sicher verwahrt & stets aktuell!

Meine Patientenverfügung – mit 10 Euro Ersparnis für BKK MTU-Versicherte!

Damit Sie auch in der letzten Phase des Lebens im Fall einer eingetretenen Einwilligungsunfähigkeit weitestgehend selbstbestimmt Leben und Sterben können, empfiehlt Ihre BKK MTU eine Patientenverfügung inklusive Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Um Ihnen diesen Schritt zu erleichtern, stellt Ihre BKK MTU über den Kooperationspartner – die Deutsche Gesellschaft für Vorsorge – ein Online-Portal bereit, über das individuelle Patientenverfügungen (PV) einfach und kostengünstig erstellt werden können. Ihre BKK MTU bezuschusst diesen Service. Versicherte erhalten die Patientenverfügung zu einem reduzierten Preis von 29,50 Euro statt 39,50 Euro.

Warum sollte ich eine Patientenverfügung verfassen?

Die meisten Menschen beschäftigen sich ungerne mit Fragestellungen zum Sterben und dem Tod. Die medizinische, ethische und rechtliche Komplexität der Thematik erfordert jedoch eine möglichst frühzeitige und sorgfältige Auseinandersetzung und Abwägung. Je eindeutiger und genauer eine Patientenverfügung auf die jeweiligen Umstände eingeht, umso besser wirkt sie. Mit einer Patientenverfügung treffen Sie die notwendige Vorsorge für künftige Situationen, in denen Sie durch schwere Erkrankung, unfallbedingte Verletzung, Hirnschädigung oder Hirnabbau temporär oder dauerhaft nicht mehr selbst in der Lage sind, medizinischen Maßnahmen zuzustimmen oder sie abzulehnen.

Derartige Situationen stellen für alle Beteiligten eine Herausforderung und Belastung dar. Eine Patientenverfügung schafft Klarheit für weitreichende Entscheidungen und entlastet dadurch Ihre Angehörigen. Mit einer ergänzenden Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung

können Sie zudem sicherstellen, dass Sie von Vertrauenspersonen vertreten werden und diese Ihre Verfügungen auch durchsetzen können.

Was muss ich dabei berücksichtigen?

Ankreuzformulare oder frei formulierte Texte sind oft nur bedingt aussagefähig und lassen wenig Spielraum für die Berücksichtigung eigener Wertevorstellungen. Eine fundierte medizinische und juristische Beratung ist zudem auch zeit- und kostenintensiv.

Die Existenz einer Patientenverfügung wird häufig erst spät oder überhaupt nicht bekannt. In der Folge kann dies zu einer verzögerten Anwendung und ungewollten Behandlungen führen.

In der Praxis geben Patientenverfügungen den Patientenwillen häufig nicht eindeutig und zweifelsfrei wieder. Bestehende Verfügungen werden häufig über Jahre hinweg nicht mehr geprüft und aktualisiert oder enthalten gar widersprüchliche Aussagen. Formulieren Sie deshalb Ihre Patientenverfügung so konkret wie möglich und vermeiden Sie dadurch Spielräume in der Auslegung und Anwendung.



Und wie geht es?

Formulare waren gestern, individuelle Vorsorge erfordert mehr! Erstellen Sie Ihre individuelle Patientenverfügung unter www.meinepatientenverfuegung.de inklusive Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Aktuellste medizinisch, juristisch und ethisch fundierte Verfügungsoptionen sowie interaktive Hilfsfunktionen gewährleisten einen anwenderfreundlichen und sicheren Erstellungsprozess.

Im Rahmen eines strukturierten Interviews hinterfragen wir alle relevanten Aspekte und bieten Ihnen dabei wichtige Hinweise und Informationen auf einer wertungsneutralen Grundlage. Integrierte Prüfroutinen gewährleisten eine vollständige und durchgängig plausible Beantwortung. Auf Wunsch unterstützen wir Sie dabei gerne auch telefonisch.

Sie erhalten Ihre unterschriftsreifen Vorsorgedokumente inklusive Mehrfachausfertigungen per Post zugestellt – auf Wunsch auch mit einer persönlichen Notfallkarte und Archivservice. So können Sie diese vor der Unterzeichnung in Ruhe prüfen und mit vertrauten Personen (Angehörige, Hausarzt etc.) besprechen. Anschließend senden Sie uns je ein unterschriebenes Exemplar zurück, wir scannen und verwahren diese zusammen mit dem Original in unserem geschützten Archiv.



Wozu benötige ich die persönliche Notfallkarte?*

Durch Ihre persönliche Notfallkarte werden Mediziner, Rettungskräfte oder Pfleger nicht nur auf die bestehende Patientenverfügung aufmerksam gemacht, sie erhalten mit der Notfallkarte als „Schlüssel“ auch rund um die Uhr und von überall einen raschen Zugriff auf Ihre Vorsorge-Dokumente via Internet und Notfallcode.

Wie funktioniert der Erinnerungsservice?*

Im Rahmen des Archivservices werden Sie regelmäßig an die Überprüfung der Aktualität Ihrer Vorsorgedokumente erinnert. Hat sich an Ihrer Haltung nichts geändert, bestätigen Sie ganz einfach die Aktualität und senden uns das unterschriebene Formular zurück. Damit ist klar gestellt, dass diese auf einem aktuellen Stand sind. Im Fall von Änderungen können Sie direkt auf die bei uns gespeicherten Verfügungen zugreifen und diese einfach anpassen. Sie erhalten dann umgehend Ihre neuen Vorsorgedokumente zugesandt.

Sind Sie neugierig geworden, dann probieren Sie es einfach aus! Nutzen Sie den exklusiven Vorteil als **BKK MTU**-Versicherter. Fordern Sie Ihren persönlichen Gutscheincode per Mail unter info@bkk-mtu.de Stichwort „Patientenverfügung“ an.

*Der Archivservice inklusive Notfallkarte und Erinnerungsservice ist optional. Details siehe Homepage.

